

Wochenblatt

für Pulsnik,
Königsbrück, Radeberg, Radeburg, Moritzburg und Umgegend.

Erscheint:
Mittwoch und Sonnabend.

Als Beiblätter:
1. Illustriertes Sonntagsblatt
(wöchentlich);
2. Landwirtschaftliche Beilage
(monatlich).

Abonnementspreis
vierteljährlich 1 M. 25 Pf.
Auf Wunsch unentgeltliche Zu-
sendung.

Amts-Blatt
des Königl. Amtsgerichts
Pulsnik.
und des Stadtrathes

Inserte
sind bis Dienstag und Freitag
vorm. 9 Uhr aufzugeben.
Preis für die einseitige Cor-
puszeile (ober deren Raum)
10 Pfennige.

Geschäftsstellen:
Buchdruckerei von A. Pabst,
Königsbrück, C. S. Krausche,
Kamenz, Carl Dabertow, Groß-
röhrsdorf.
Annoncen-Bureau von Haasen-
stein & Vogler, Inhabersendant,
Rudolph Mosse und C. L.
Daube & Comp.

Druck und Verlag von E. L. Förster's Erben
in Pulsnik.

50. Jahrgang.

Verantwortlicher Redakteur Hermann Schulze
in Pulsnik.

Sonnabend.

Nr. 85.

22. October 1898.

Zwangsversteigerung.

Das im Grundbuche auf den Namen des verstorbenen Schuhmachers Ernst Ferdinand Söhnel in Großnaundorf eingetragene Grundstück, Nr. 65 des Brandkatasters, Nr. 152 des Flurbuchs, Folium 159 des Grundbuchs für Großnaundorf — S. 2,0 Ar groß, mit 9,63 Steuereinheiten belegt, geschätzt auf 1460 Mark, soll an hiesiger Amtsgerichts-

der 29. October 1898, Vormittags 10 Uhr
als Versteigerungstermin,

sowie

der 9. November 1898, Vormittags 10 Uhr
als Termin zu Verkündung des Vertheilungsplanes

anderaumt worden.

Eine Uebersicht der auf dem Grundstücke lastenden Ansprüche und ihres Rangverhältnisses kann in der Gerichtsschreiberei des unterzeichneten Amtsgerichts eingesehen werden.
Pulsnik, am 10. September 1898.

Königliches Amtsgericht.
H. Verlach. S. R.

Sofmann.

Bekanntmachung.

An sofortige Abführung der auf den 2. Termin 1898 fällig gewordenen

Staats- und Communalabgaben

bis spätestens Freitag,

den 28. dieses Monats

wird hiermit erinnert.

Pulsnik, am 20. October 1898.

Der Stadtrath.
Schubert, Brgmstr.

Bekanntmachung.

Herr Richard Max Steger, bisher Stadtkassenassistent in Neustadt, ist von jetzt an als Kassenassistent und Sparkassenkontrolleur bei dem unterzeichneten Stadtrath angestellt und in Pflicht genommen worden.
Pulsnik, am 19. October 1898.

Der Stadtrath.
Schubert, Brgmstr.

Bekanntmachung.

Baufstellenverkauf betr.

Die an der Bischofswerdaerstraße unweit der Molkerei, in unmittelbarer Nähe des Electricitätswerkes gelegene städtische Baustelle in einer Länge von ca. 24 Meter soll sofort öffentlich verkauft werden.
Angebote sind bis

Sonnabend, den 29. October dss. Js.

versiegelt mit der Aufschrift „Baufstellenkauf“ in hiesiger Rathschreiberei einzureichen.
Pulsnik, am 21. October 1898.

Der Stadtrath.
Schubert, Brgmstr.

Montag und Dienstag, den 24. und 25. dss. Mts.

werden wegen Reinigung der amts-hauptmannschaftlichen Bureau Räume nur dringende Sachen erledigt.

Königliche Amtshauptmannschaft Kamenz, am 18. October 1898.
von Erdmannsdorf.

Bekanntmachung.

Die Ergänzungswahl des Kirchenvorstandes der Parochie Pulsnik betreffend.

Nachdem die Herren Fabrikbesitzer Hugo Hauffe und Paul Kaupach die auf sie gefallene Wahl zum Kirchenvorstand abgelehnt und der Wahlauschuß den Ablehnungsgrund gebilligt hat, wird hierdurch für

Stadt Pulsnik und Weisknisch = Pulsnik

auf Grund der alten Wählerliste eine anderweite Wahl ausgeschrieben, welche

Sonntag, den 23. October

in hiesiger Stadtkirche von 11—1/2 Uhr für Stadt Pulsnik, von 1/2—12 Uhr für Weisknisch-Pulsnik stattfinden soll.

Pulsnik, am 16. October 1898.

Der Wahlauschuß.
P. Prof. Kanig.

Die Bekämpfung des Anarchismus.

Der noch glücklich im Keim vereitelte anarchistische Anschlag, welcher gegen Kaiser Wilhelm während dessen Orientreise ausgeführt werden sollte, hat nach dem erschütternden Ende der Kaiserin Elisabeth von Oesterreich durch die Hand des Worbubens Luccheni erneut die Nothwendigkeit für die europäischen Regierungen dargethan, nicht länger mehr mit gemeinsamen Maßnahmen gegen die Anarchisten zu zögern. Es steht daher zu erwarten, daß die internationale Konferenz, welche von der italienischen Regierung behufs Vespriehung und Festsetzung eines gemeinsamen Vorgehens der Mächte zur Eindämmung der anarchistischen Gefahr angeregt worden ist, nunmehr baldigst zusammen-

treten wird, nachdem alle Regierungen die an sie ergangene Einladung zur Theilnahme an der gedachten Konferenz, die voraussichtlich in Rom abgehalten werden wird, angenommen haben. Es sind inzwischen seitens des römischen Cabinets bereits die Grundzüge des Arbeitsprogrammes, welches man dem „Anti-Anarchistencongresse“ zu unterbreiten gedenkt, ausgearbeitet worden, aus welchen erhellt, daß es sich auf demselben in der Hauptsache um eine gegenseitige ständige Unterstützung der einzelnen Staaten bei Bekämpfung des anarchistischen Unwesens auf der Grundlage eines Systems gemeinsamer Vertheidigung handeln würde. Die römische Konferenz hätte letzteres in allen seinen Einzelheiten zu erwägen und dann die entsprechenden Beschlüsse zu formuliren und entgeltig gutzuheißen.

Der Versuch, zu internationalen Vereinbarungen gegen den Anarchismus zu gelangen, ist schon wiederholt unternommen worden. Die erste derartige Anregung ging von Deutschland nach dem anarchistischen Anschlag aus, den 1884 Reinsdorf und Genossen gegen die erlauchtesten Teilnehmer an der Einweihung des Niederwald-Denkmal's ins Werk setzten. Später wurden namentlich infolge der Ermordung des Präsidenten Carnot von Frankreich und des spanischen Ministerpräsidenten Canovas del Castillo durch anarchistische Fanatiker die Bestrebungen wegen Erzielung einer internationalen Verständigung gegenüber den Anarchisten wieder aufgenommen. Aber alle diese Versuche blieben schon im ersten Anlauf stecken, sie gelangten über einen stützigen Meinungsaustausch zwischen den Mächten nicht

Cheviot

Kleiderstoffe!

Grösstes Lager Dresdens.
Höchste Leistungsfähigkeit.

Max Dressler

Firma: M. Schneider
Dresden, Pragerstrasse 12.



Sitzung

des Land- u. forstwirtschaftl. Vereins
zu Pulsnitz,

Sonntag, den 23. Okt., nachm. 4 Uhr.

Tagesordnung.

1. Zwei Abhandlungen: Der Kalk, ein Mittel zur Hebung der Erträge.
 2. Der Düngerwerth des Thomasmehles.
 3. Geschäftliches.
- Zu zahlreichem Besuch ladet ein
der Vorstand.

Für Sonntag empfiehlt als vorzüglich:

- | | |
|------------------------------------|--------|
| Strenzel-Kuchen, | |
| Mandel- " | |
| Makronen- " | à 6 S, |
| Eierschnecke- " | |
| Quark- " | |
| Sand- " | |
| Apfel- " | |
| Strenzel- " | |
| Mandel- " | à 10 S |
| Mohn- " | |
| Fahn- " | |
| Kaiser- " | |
| Fahnerollen, | |
| Windbeutel mit Schlagsahne, | |
| Luftorte, | |
| ff. Zwieback u. Theegebäck | |
- und bittet um geneigte Berücksichtigung
Max Pelling,
Langestr. Nr. 26.

Frischgeschlachtetes
Lammfleisch
(engl. Lämmer)

empfehlen **Otto Kreische.**

Kraut!

Mittwoch, den 26. Oktober bringe ich eine Dorn schöne Weiß- und Rothkraut auf Bahnhof Grobtrahnsdorf zum Verkauf. à Str. 2 M., wahrscheinlich das letzte auf dieses Jahr. Eine Hobelmaschine nach der neuesten Konstruktion steht bereit.

Um gütige Beachtung bittet
Ferd. Senf.

Ganz frische

Cervelatwurst

— bekannter Güte —
empfehlen **R. Mierisch.**

Karpfen und Schleien

empfehlen **H. Menzel, Pulsnitz M. S.**

Haus-Verkauf.

Das massive Wohnhaus Nr. 51 b in Oberlichtenau, auszug- und herbergsfrei ist unter günstigen Bedingungen veränderungs- halber sofort zu verkaufen.

Nähere Auskunft erteilt
Gaase, Ortsrichter.

Ein Packet Kleidungsstücke
gefunden. Abzuholen Pulsnitz M. S. 58 b.

Hôtel „Grauer Wolf“.

Sonntag, den 23. Oktober, von abends 7 Uhr ab:

Grosse öffentliche Ballmusik.

Hierzu ladet ergebenst ein **E. Oehme.**

Bahnhofsrestauration Pulsnitz.

Sonntag, den 23. und Montag, den 24. a. c.:

Große Haus-Kirmes.

Mit ff. Speisen und Getränken, sowie Kaffee und Kuchen wird bestens auf-
gewartet.

Hierzu ladet freundlichst ein **Th. Böhme.**

Pollack's Restauration.

Sonntag, den 23. und Montag, den 24. Oktober:

Haus-Kirmes.

Mit ff. Speisen und Getränken, sowie Kaffee und selbstgebackenem Kuchen
wird bestens aufgewartet.

Hierzu ladet ganz ergebenst ein **A. Pollack.**
Sonnabend: Frischen Kuchen.



Aug. Rammer jr.
Pulsnitz 26-27.

Zur gefälligen Beachtung!

Unserer geehrten Kundschaft erlaube ich mir mitzutheilen, daß
das Leinenwaaren-Geschäft
meines seligen Mannes wie bisher weiterbetrieben wird.
Ich bitte, das mir entgegengebrachte Vertrauen auch fernerhin freund-
lichst betheiligen zu wollen.

Pulsnitz M. S. **Linda verw. Barth.**

Hochachtungsvoll

Mineralpastillen

von Soden Ems, Karlsbad,
Isländische Moospasta,
Bayrischen Malzzucker,
Honigzucker,
Rettigbonbons,
Brustthee, Brustsirup,
Fenchelhonig,
Hustentropfen,
Mentholin, Schneeber-
ger Schnupftabak,
Sternutament

empfehlen
die Apotheke in Pulsnitz
Dr. M. Pleissner.

Neuheiten

in
Damenblousen,
Jackets,
Kragen,
Capes,
Unterröcken

empfehlen
in reicher Auswahl
Fr. Aug. Näumann,
Kamenz, Buttermarkt.

Junger, gelber Dachshund
zu verkaufen Oberlichtenau 132 b.
Ein Bandstuhl, 24 Gänge, 3/4
Zoll Eintheilung
in gutem Zustande, ist zu verkaufen.
D. Horn (Köber) Nr. 237 b.

Ein solides Hausmädchen

findet gute Stellung bei
Baumeister **Oehmichen**
Dresden, Blockhausgasse 2.

Bullen-Verkauf.

Dienstag, den 25. Okt., nachmittags 3 Uhr,
soll in **Hödendorf** bei Königsbrück der
Gemeindebulle
verkauft werden.



DANK.

Für die vielen Beweise
der Liebe u. Theilnahme
beim Begräbniss unseres
lieben Töchterchens

PAULA

sagen wir allen Nachbarn, Freun-
den und Bekannten unseren herz-
lichsten Dank.
Weissbach **Herm. Günther**
und Frau.

Ersteht
Mittwoch und S
Als Beiblät
1. Illustriertes S
(wöchentlich)
2. Landwirtschaftl
(monatlich)
Abonnement
Bierteljährl. 1 M
Auf Wunsch unent
sendung

Druck und Ver

Mittw

Aus M
tigen Einkommen
Denjen
unterzeichneten
Zu die
Gleichg
genserwerbs aus
weit dieselben ei
besondere Auffor
P

Ergang
hiesigen Stadthe
aus Baugen sta
Die be
kommenden Rich
vorzulegen.
Zur M
folcher Richgege
Betheil
Nachrichtung in
P

Die bi

Zur H
und zeitig Gan
Die G
licher Weise bef
Die W
P

„Die Best
welche jetzt in
tion erregte u
Schutzmaßregel
der Anstaltung
zu Wien, in n
cillen mitgebr
turen züchteten
nun der Diene
ihren Siall zu
sich anstecte u
Allseits befan
einen Todesfall
eine der Wärter
der Assistenzarz
worden.

Dr. Müll
in Bombay un
nem Muth un
und kehrte da
reichert nach W
schid ereilen so
dürfte nach de
sein, daß er zu
mers, in melc
abtrakte und da
Müller der Veh
größten Hingeb
sand man ign

